

Zeitungen: lesen – untersuchen – machen

Wie sich Jugendliche informieren

1 Wie informieren sich Jugendliche über das aktuelle Tagesgeschehen, Sport, Musik, Mode oder Promis?

Beim Frühstück schau ich auch mal in die Tageszeitung.

Nachrichten lese ich online – im Internet gibt es viele kostenlose Nachrichtenportale.

Kommt doch auch alles im Fernsehen. Man muss nichts lesen.

Über die Schließung unseres Freibads wurde nur in der Zeitung berichtet. Aber im Radio kam gar nichts.

Bei uns läuft immer Radio. Da kommt auch alles aktuell.

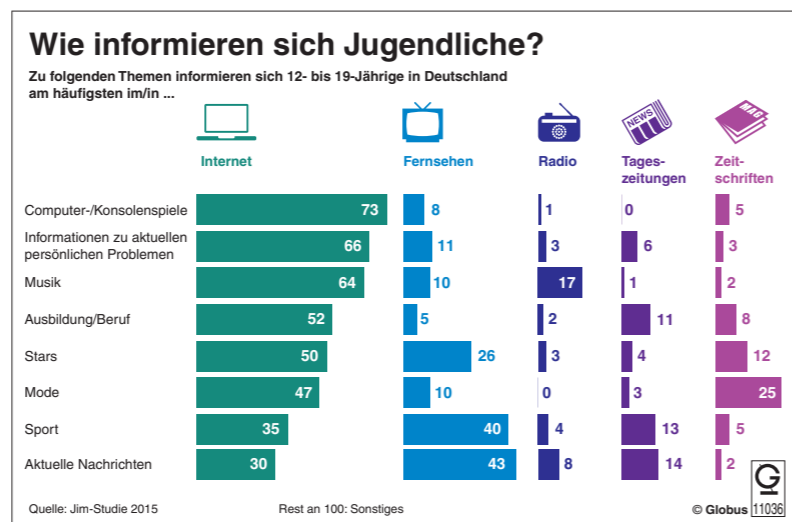
Mit dem Handy bin ich immer online – und mit Youtube und Twitter auf dem neuesten Stand.

Ich verlass mich lieber auf Blogs und auf meine WhatsApp-Gruppe. Da wird alles gepostet, was mich wirklich interessiert.

Also – ich weiß nicht. Die einen berichten so, die anderen so. Man muss schon verschiedene Sachen benutzen.

- 2** Welche Informationsquellen werden genannt?
- 3** In welchen Äußerungen könnt ihr euch wiederfinden – was seht ihr anders?
- 4** Berichtet, welche Informationsquellen ihr nutzt.

- 5** Wertet die Infografik aus:
 - Überschrift, Befragte, Quelle, Diagrammform
 - zur Auswahl stehende Medien und Themen
 - Welches Medium liegt vorn, was folgt ...?
 - Das Fernsehen kann punkten bei ...?



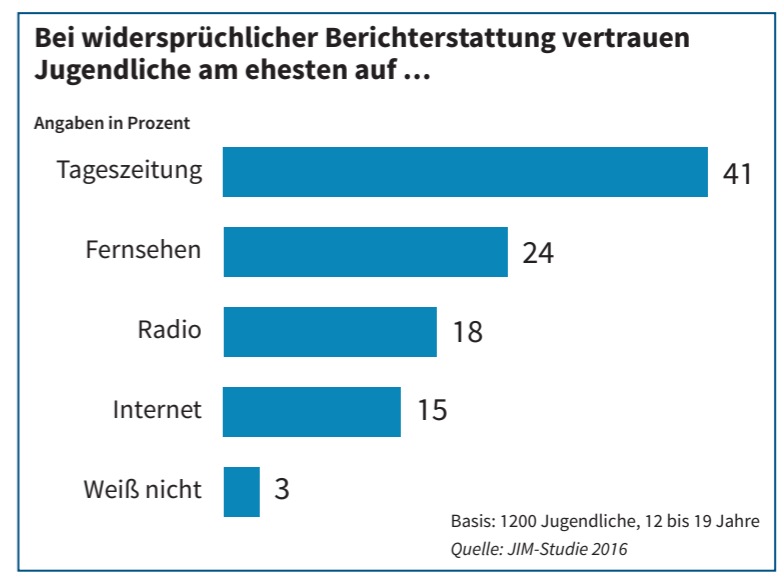
6 Formuliert Sätze zu den jeweiligen Spitzenreitern der Medien.
Im Internet informieren sich 73 von 100 Jugendlichen über ... Im Fernsehen ... Im Radio ...

7 Nennt Gründe, warum sich Jugendliche vor allem im Internet informieren. Überlegt auch, warum sie dazu eher selten Printmedien, also gedruckten Zeitungen und Zeitschriften, nutzen.

- 8** Stellt euch folgenden Fall vor: Zu ein und demselben Ereignis gibt es sich widersprechende Berichte im Fernsehen, Internet, Radio und in der Tageszeitung.
 - Welchem Medium würdet ihr im Zweifelsfall vertrauen?
 - Erstellt ein Meinungsbild in der Klasse.
 - Haltet die Ergebnisse fest. Erstellt auch eine Rangliste.

Fernsehen |||| Platz 3
 Internet ||||
 Radio ||||
 Tageszeitung ||||

- 9** Auch in der JIM-Studie 2016 wurde die Frage nach der Glaubwürdigkeit von verschiedenen Medien gestellt. Die Ergebnisse der JIM-Studie sind **repräsentativ**, das heißt, sie sind typisch für die Gruppe der 12- bis 19-Jährigen in Deutschland.
 - Wertet das Balkendiagramm aus.
 - Vergleicht die repräsentativen Ergebnisse mit dem Meinungsbild eurer Klasse.



- 10** Fast dreimal so viele Jugendliche vertrauen der Tageszeitung mehr als dem Internet. Warum wird die Glaubwürdigkeit von Tageszeitungen eigentlich so hoch eingeschätzt?
 - Diskutiert in der Tischgruppe: Auf welches Medium treffen die Aussagen **A-M** eher zu – auf das Internet oder auf Tageszeitungen?

- A** Dort schreiben ausgebildete Journalisten, die Redakteure.
- B** Es gibt mehr Zeit für gründliche Recherche und Besprechungen.
- C** Man bekommt schnell aktuelle Informationen, manchmal nahezu in Echtzeit.
- D** Es ist oft unklar, woher die Informationen stammen und ob sie richtig sind.
- E** Die Redakteure unterliegen dem Pressegesetz und haben eine Sorgfaltspflicht.
- F** Es gibt für die Leser ein Recht auf Gegendarstellung.
- G** Man weiß, wer für den Inhalt verantwortlich ist.
- H** Jeder kann dort zu Wort kommen, aber es wird auch viel Unsinn geschrieben.
- I** Beim Lesen wird man oft durch Links und Werbung abgelenkt.
- J** Die Themengebiete sind übersichtlich angeordnet.
- K** Oft sind noch veraltete Artikel vorhanden.
- L** Man hat mehr Ruhe beim Lesen.
- M** Dieses Medium hat in Deutschland eine lange Tradition.

11 Zieht nun ein Fazit. Wer schneidet eurer Ansicht nach bei der Glaubwürdigkeit besser ab: das Internet oder die Zeitung?